
ICH MÖCHTE MICH DARUM BEWERBEN

Wer eine Stelle sucht, muss sich und seine Fähigkeiten von der besten Seite zeigen. Für die meisten Stellen bewerben sich heute viele Leute. Absagen sind deshalb häufig und nicht unbedingt ein Zeichen für mangelnde Qualifikationen. Wer auf gewisse Grundregeln achtet, hat bessere Chancen, eine Stelle zu bekommen. Hier einige wichtige Tipps für die Stellenbewerbung.

Die Motivation für die ausgeschriebene Stelle ist wichtig.

Das Schreiben darf nicht zu geschwätzig sein, umgekehrt zeugt ein einziger Satz nicht gerade von der großen Motivation eines Bewerbers. In der Regel wird mit der Bewerbung ein Lebenslauf verlangt. Dieser Lebenslauf muss in erster Linie lückenlos sein.

Für Arbeitgeber ist der berufliche Werdegang sehr wichtig, weil er Auskunft über praktisches Wissen gibt. Auch Mutterschaftspausen sind zu erwähnen sowie Auslandsaufenthalte, besonders wenn sie der sprachlichen Fortbildung dienen.

Keine Referenzen ohne Zustimmung der Bewerber.

Zu vollständigen Bewerbungsunterlagen gehören Berufsdiplome und die Arbeitszeugnisse der früheren Arbeitgeber. Einen guten Eindruck machen auch Referenzen: Wer damit einverstanden ist, dass ein potentieller Arbeitgeber zusätzliche Erkundigungen einholt, sollte diese Referenzadressen bereits in der Bewerbung angeben. Allerdings sollte nicht vergessen werden, die dort genannten Personen vorgängig zu kontaktieren und zu Aussagen zu bevollmächtigen.

Bewerbungsgespräche gut vorbereiten.

Bewerber müssen nicht alle Fragen beantworten. Ein neuer Arbeitgeber hat das Recht, sich umfassend über die berufliche Laufbahn und die Person eines Bewerbers oder einer Bewerberin zu informieren. Aber beantworten sie nur Fragen, die einen direkten Bezug zum Arbeitsverhältnis haben. Fragen aus den Bereichen Politik, Religion, Sexualität oder Gesundheit sind nur

dann zulässig, wenn sie mit der Stelle etwas zu tun haben.

Vergessen sie nicht, sich über den Arbeitgeber zu informieren.

Art der Firma oder des Betriebes, Aufgaben, Arbeitsplatz, Arbeitszeit, Lohn und Sozialleistungen.

Wenn sie alles gemacht haben, kontrollieren sie mit folgender Checkliste:

- Sie haben das Inserat gut gelesen und verstanden.
- Sie wissen, woher sie dieses Inserat bekommen haben (Zeitung, RAV, usw.).
- Sie haben den / die PersonalverantwortlicheN angerufen und sich beworben.
- Sie haben ihren Lebenslauf geschrieben und darauf geachtet, dass die folgenden Punkte nicht fehlen: Personalien, Schulen, Ausbildung, berufliche Tätigkeiten, Weiterbildung, Sprachen und Art der Aufenthaltsbewilligung (bei Ausländern).
- Ihre Referenzen und Arbeitszeugnisse sind bereit.
- Sie haben Ihren Bewerbungsbrief noch einmal genau gelesen und haben dort Ihr Interesse für die Stelle begründet.

Rufen sie wieder an. Wenn sie keine Antwort bekommen und fragen Sie, ob sie den Brief bekommen haben und ob bereits eine Entscheidung gefallen sei.

Bleibt mir noch, Ihnen viel Erfolg zu wünschen!